

„Sterne des Sports“ in Silber 2023 für Thüringen

LAC Eichsfeld e.V.

Der LAC Eichsfeld hat mit seinem „Guidenetzwerkdeutschland“ eine Lücke im inklusiven Sport geschlossen. Das Portal hilft blinden und sehbehinderten Menschen, einen sehenden Guide zum gemeinsamen Laufen oder Walken zu finden. Dieses innovative Registrierungs- und Vermittlungstool ist in Deutschland einmalig und ging im Mai 2021 an den Start. Ursprünglich war es nur für Vereinsmitglieder gedacht. Es stieß aber auf so große Resonanz, dass bald Anfragen aus ganz Deutschland beim LAC eingingen. Vor allem die Sicherheit der Laufandems liegt dem Verein am Herzen: Er bietet Fortbildungen für Guides an und stattet die Laufandems mit Leuchtwesten, Führungsbändern und Leitfäden aus. Das vereinsunabhängige, kostenfreie Guidenetzwerk soll perspektisch auf die Sportarten Ski Alpin, Nordisch Ski sowie Schwimmen und Radfahren ausgedehnt werden.

Die Bewerbung für die „Sterne des Sports“ 2023 ging an die VR-Bank Mitte eG.

BC Rot-Weiß Erfurt e.V./Ballonsportclub Thüringen e.V.

Der BC Rot-Weiß Erfurt und der Ballonsportclub Thüringen haben am 27. Mai den „Tag des Lächelns für alle Patienten und Besucher im Helios Klinikum Erfurt GmbH“ veranstaltet, einer Klinik für Kinder- und Jugendmedizin. Das Highlight für die rund 400 Zuschauer*innen war das Ballonglühen: Zehn beleuchtete Modellballons stiegen zur blauen Stunde vor der Klinik in den Himmel auf. Davor konnten die Kinder selbst Ballonhüllen erkunden oder ihre Plüschtiere und Puppen mit Modellballons in die Luft schicken. Musik, Popcorn, Süßigkeiten, Bratwürste und ein Glücksrad sorgten dabei für Volksfeststimmung. Ein unvergessliches Erlebnis für alle!

Die Bewerbung für die „Sterne des Sports“ 2023 ging an die Volksbank Thüringen Mitte eG.

SV 1883 Schwarzta e.V.

Der SV Schwarzta möchte in einer strukturschwachen ländlichen Region bewusst ein Ort sein, der Menschen verbindet. Hier haben alle die Chance, sich frei zu entfalten. Der Slogan „Sport verbindet!– Wir machen Kinder stark“ steht für den Versuch, alle Menschen zu integrieren, sodass sie Verständnis füreinander entwickeln und in Frieden miteinander leben. Im März 2022 hat der Judoverein eine Sportlerin aus der Ukraine unter seine Fittiche genommen, wo sie inzwischen als Trainerin aktiv ist. Als weitere Kriegsflüchtlinge folgten, entstand die Idee, Judo-Training für ukrainische Flüchtlinge anzubieten. Inzwischen hat der Verein 45 neue Sportler*innen aufgenommen, die meisten von ihnen sind zwischen 5 und 17 Jahre alt. Dabei gab es anfangs große Widerstände, weil viele der bereits vorhandenen Mitglieder einen russischen Migrationshintergrund haben. Sie sind aber längst ausgeräumt.

Die Bewerbung für die „Sterne des Sports“ 2023 ging an die Volksbank eG Gera•Jena•Rudolstadt.

TSV 1914 Berlstedt/Neumark e.V.

Dass Ehrenamtliche in schweren Zeiten zusammenhalten, das hat der TSV 1914 Berlstedt/Neumark mit „Laufen für Lukas“ bewiesen. Als bei einem 14-jährigen Nachwuchsfußballer Prostatakrebs diagnostiziert wurde und es darum ging, den Aufenthalt in einer Spezialklinik zu finanzieren, entstand schnell die Idee für den Benefizlauf. Statt einer Startgebühr sollten die Teilnehmenden eine freiwillige Spende entrichten. Der TSV 1914 Berlstedt übernahm die Organisation, holte aber auch andere Vereine ins Boot, um ein attraktives Rahmenprogramm auf die Beine zu stellen. Am 15. Oktober 2022 gingen bei „Laufen für Lukas“ 150 Menschen an den Start, viele von ihnen aus anderen Sportvereinen. 4.000 Euro wurden für Lukas und seine Familie gespendet. Das Event kam in der Region so gut an, dass der Lauf in Zukunft regelmäßig wiederholt werden soll – mit und ohne Charity-Charakter.

Die Bewerbung für die „Sterne des Sports“ 2023 ging an die VR Bank Weimar eG.

SV Glückauf Bleicherode e.V.

„Immer gut drauf, Glück Auf!“ heißt die Devise beim SV Glückauf Bleicherode. Der Breitensportverein mit den Abteilungen Fußball, Handball, Gymnastik, Badminton und Kegeln will Jung und Alt für eine aktive und gesunde Lebensweise begeistern. Außerdem vermittelt er für den Sport wichtige Werte wie Teamgeist, Fairness und Durchhaltevermögen. In der Coronazeit hat der Verein nach neuen Wegen gesucht, wie er den Trainingsbetrieb trotz Kontaktbeschränkungen aufrechterhalten konnte. Die Trainer*innen stellten Übungsvideos online, schrieben individuelle Trainingspläne oder dachten sich Challenges aus. Auch gesellschaftlich ist der SV Glückauf Bleicherode engagiert. Mit dem „Girls Cup“ hat er zum Beispiel ein Fußballturnier speziell für Mädchen initiiert. Er beteiligt sich aber auch an Aktionen von anderen Vereinen oder Verbänden wie dem Vogelberglauf, dem „Muddy Angel Run“, „Move for Peace“ und „Bewegter Winter“.

Die Bewerbung für die „Sterne des Sports“ 2023 ging an die Nordthüringer Volksbank eG.

1. SSV Radsport '92 e.V.

Die Abteilung Radsport beim 1. SSV Saalfeld '92 hat im Mai zur ersten „Junioren Feen-Bike Enduro“ eingeladen, ein Mountainbike-Wettbewerb für alle zwischen 10 und 16 Jahren. Sie wurden vor dem Start in Altersgruppen eingeteilt, die jeweils von zwei Guides betreut wurden. Sie wiesen ihre Gruppen in die Strecken ein, erklärten Schwierigkeiten oder Schlüsselstellen. Insgesamt ging es auf den zehn Kilometern über 500 Höhenmeter, auf denen es drei Wertungsprüfungen gab. Raphaela Richter, deutsche Meisterin im MTB-Enduro, und Nina Hoffmann, Vize-Weltmeisterin im MTB-Downhill, waren als Unterstützerinnen vor Ort dabei, um für ihren Sport zu werben.

Die Bewerbung für die „Sterne des Sports“ 2023 ging an die Volksbank Vogtland-Saale-Orla eG.